

12. Jahresbericht des Präsidenten 2017

An 3 Stiftungsratssitzungen wurden folgende Geschäfte behandelt:

Der Jahresbericht 2016 wurde vom Stiftungsrat unter Verdankung genehmigt.
Der scheidende Stiftungsrat Heinz Mettler wurde in allen Ehren gewürdigt für sein Engagement, seit Gründung unseres Bahnparkes.

Als Nachfolger konnten wir Lokführer Christian Meyer gewinnen, als aktiver Lokführer vertritt er die jüngere Generation Eisenbahner, im Stiftungsrat. Sein Engagement in der Öffentlichkeit und im Berufsleben ist beeindruckend. Christian ist auch bereit Führungen zu übernehmen was als Entlastung gesehen werden darf, bei über 60 Führungen im Jahr.

Gleichzeitig wird Hans Amstutz Lokführer a.D. für seinen engagierten Einsatz beim Aufbau der Räumlichkeiten und seinen vielen guten Ideen gedankt, er verlässt uns und widmet sich neuen Herausforderungen in Haus und Hobby. In unserem Arbeitsteam war er kaum wegzudenken, was ihm mit der Übergabe eines Fotobandes in Erinnerung bleiben soll.

Das alte Seetal Perrondach Wildegg das den Weg nach Brugg finden soll, wurde diskutiert es werden Lösungen gesucht.

Eine Seniorenfahrt, organisiert durch uns mit der Gemeinde Birr, ist zur vollen Zufriedenheit der Beteiligten erfolgt.

Eine neue Informationsmöglichkeit bei grösseren Anlässen im Gelände des Bahnarks wurde in diesem Jahr probeweise gratis von Theo Arter installiert, was uns alle überzeugt hatte. Dies trägt jeweils sehr zur Sicherheit bei, sodass man sich entschied 2018 eine Anlage fest zu montieren.

Die Firma Jäggi hatte anlässlich unseres 10 jährigen Bestehens Sichtfenster in die grossen Tore eingebaut, als Sponsoring, herzlichen Dank.

Ein Grossevent von VAS Verband Aargauischer Strombezüger ist zur Zufriedenheit aller sehr gut verlaufen. Es fällt auch auf, dass aus England viele Interessierte meist Lokführer den Weg nach Brugg finden.

Felix Fuchs alt Stadtbaumeister Aarau übergab uns 2 Dioramen vom Bahnhof Aarau ca. 1958 und ca. 1980, welche einmal den 1. Preis gewannen im Verkehrshaus der Schweiz.

Der Geleiswiedereinbau vor dem Langhaus wurde andiskutiert, die Stiftung steht voll hinter diesem Projekt und wird es auch unterstützen.

Für einen Interessenten konnten in Brugg Abstellmöglichkeiten für Schienenfahrzeuge vermittelt werden.

Die neuen Infoständer bei den Lokomotiven sind sehr professionell und kommen gut an bei den Besuchern.

Die beiden Saisonanlässe gemeinsam mit den Schinznacher Baumschulbahnen (Starttag 15. April und Schlusstag 15. Okt.) bewähren sich sehr, die Besucherzahl erhöht sich jährlich.

Unsere Zusammenarbeit mit der Stiftung historisches Erbe SBB auf dem Gelände vom Bahnhof Brugg SBB Historic ist vorzüglich, können wir doch gegenseitig Synergien nutzen.

Auch unsere im Bahnpark akkreditierten Vereine Mikado und VDZ Zürich fühlen sich wohl, was man an den zunehmenden Aktivitäten klar erkennen kann.

Von den nächsten Tagen der offenen Tore erstmals an 2 Tagen am 26./27. Mai 2018 erhoffen wir einem vielfältigen Wunsch zu entsprechen und unser Museum Bahnpark Brugg weiter zu festigen.

Neu werden wir an den öffentlichen Tagen dem BMC Brugger Modellbahnclub Brugg Gastrecht gewähren, auch wird dem Thema Modellbahnen und Bücher mit Börsentische Raum auf der Bühne zur Verfügung gestellt.

Brugg, Dez. 2017

Der Präsident:

Gregor Tomasi